

# Tipps für eine gute Luftqualität

Wenn Sie richtig lüften, erzielen Sie rasch eine Verbesserung der Luftqualität.

## Richtiges Lüften

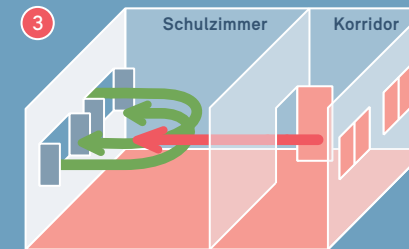
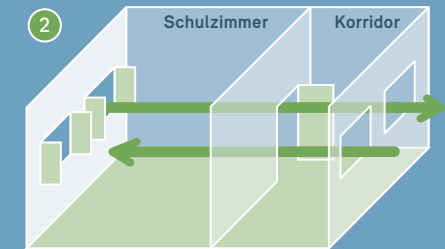
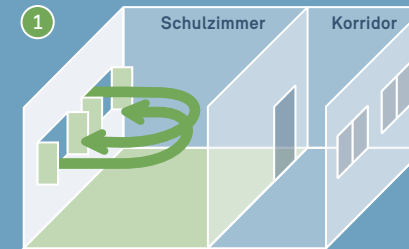
- Vor den ersten Lektionen am Morgen und Nachmittag das Schulzimmer vollständig durchlüften.
- Während der grossen Pausen lange lüften (Dauer mit SIMARIA ermitteln).
- Im weiteren Tagesverlauf nach jeder Lektion lüften.
- Beim Lüften die Schulzimmertür grundsätzlich schliessen. ①
- Zum Lüften mit Durchzug die Schulzimmertür öffnen. In diesem Fall unbedingt auch die Korridorfenster öffnen (Kippfenster reichen nicht aus). ②
- Alle Fenster immer vollständig öffnen.
- Wenn mehrere Lehrpersonen das gleiche Schulzimmer benutzen, das Lüftungsverhalten untereinander koordinieren.

**Hinweis:** Ausserhalb der Heizperiode können Fenster beliebig lange offen stehen.

**Ausgiebiges Lüften vor der ersten Morgen- und Nachmittagslektion ist die Basis für gute Raumluft.**

## Häufige Fehler

- Zu kurzes Lüften. Die Pausen deshalb voll zum Lüften ausnutzen (oder mit SIMARIA ermittelte Lüftungsdauer anwenden).
- Gegenstände auf den Fenstersims stellen. Diese verhindern ein unkompliziertes und vollständiges Öffnen der Fenster.
- Lüften mit offener Schulzimmertür, ohne Korridorfenster zu öffnen. Dadurch kann verbrauchte Luft in das Schulzimmer gelangen. ③



## Gut zu wissen

- Die Raumluft erneuert sich schneller, wenn sich niemand im Schulzimmer befindet.
- Je grösser der Unterschied von Aussen- und Innentemperatur, desto rascher vollzieht sich der Luftaustausch.
- Hohe und breite Fensterflügel bieten optimale Bedingungen für einen raschen Luftaustausch.
- Wenn es draussen windet, wird der Luftaustausch beschleunigt.

**Kurzes Lüften reicht oft nicht aus. Erst bei längerem Lüften wird die Luft ausreichend erneuert.**

**Richtiges Lüften ist ein Prozess, der über den gesamten Schultag andauert.**